

SPRACHFÖRDERSTRATEGIEN FÜR DEN DAZ-UNTERRICHT

- Auswahl -

(Diese Strategien haben nachweislich eine sprachförderliche Wirkung.)

- **Handlungsbegleitendes Sprechen:** Hierbei werden die eigenen Handlungen oder jene der SuS kommentiert, z. B.: „Ich nehme ein Glas und stelle es auf den Tisch.“
- **Korrektives Feedback:** Eine fehlerhafte Aussage wird in korrekter Form angeboten: S: „Die zwei Stoffe haben sich verbindet.“ – LP: „Ja, die zwei Stoffe haben sich verbunden!“
- **Reformulieren:** Man greift eine unvollständige Äußerung auf und erweitert oder verändert diese in der konkreten Situation: „Wir haben den Ballon da rangemacht.“ – LP: „Ihr habt den Ballon an der Flaschenöffnung befestigt!“
- **Paraphrasieren:** mit anderen Worten oder Ausdrücken umschreiben; sinngemäß wiederholen: S: „Das Wasser wird warm.“ – LP: „Ja, es erwärmt sich und dadurch dehnt es sich aus!“
- **Verdeckter strukturierter Input**
Während des Unterrichtsgeschehens betont die Lehrperson bestimmte Sprachformen, die erworben werden sollen, und reduziert dabei das Sprechtempo, z. B.: "Eine Frau *mit einer Tasche*" oder "Ein Mann *mit einem kleinen Hund*". Damit werden die zu erlernenden Sprachstrukturen fast unmerklich (verdeckt) hervorgehoben und können so eingeprägt werden. Durch Wiederholungen mit verdecktem Input werden mit der Zeit die Sprachmuster gefestigt.
- **Extension:** Erweiterung der kindlichen Äußerung.
Auf semantischer und grammatikalischer Ebene werden neue Information ergänzt. Beispielsweise sagt das Kind: „Gestern bin ich mit Moritz gegeht.“ Die LP könnte seine Aussage noch ergänzen: „Du bist gestern zu Moritz gegangen. Er hat erzählt, dass ihr miteinander Lego gespielt habt.“ Dem Kind wird weiterführendes Wissen angeboten und kann dazu beitragen, den Gesprächsfluss aufrechtzuerhalten. Zudem kann das Kind durch die Ergänzung neue Begriffe oder Satzstrukturen erlernen.
- **Sprechen über das Sprechen** (sprachliche Anforderungen transparent machen), z. B. präzisere Ausdrücke einfordern (und darüber reflektieren)